

# Energiebündnis besucht Myonic

Hightec-Unternehmen senkt mit effizienter Kühltechnik den Stromverbrauch um 75 Prozent

Von Karl-Heinz Schweigert

LEUTKIRCH - Unter dem Leitspruch „Leutkirch spart mit Energie“ hat das Energiebündnis Vertreter mittelständischer Firmen der Stadt zu einem Besuch der weltweit operierenden Firma Myonic eingeladen.

Diese hat mit dem Bau der neuen Produktionshalle im vergangenen Jahr auch ein neues Kühlsystem installiert, das im Vergleich mit der gängigen Technik mit Kompressoren (wie im Kühlschranks) 75 Prozent an elektrischer Energie einspart. Das Kühlen im Fußboden und mit der Klimaanlage auf konstante Temperaturen ist notwendig für eine extrem präzise Produktion, in der die Teile auf tausendstel Millimeter genau sein müssen.

## Kühlung mit Grundwasser

Myonic hat sich für das Verfahren der Kühlung mit Grundwasser entschieden, das unter den Gebäuden als reichlicher Strom fließt. Aus mehreren gebohrten Brunnen werden maximal 20 Liter pro Sekunde mit einer Temperatur von etwa acht Grad entnommen und über Wärmetauscher geführt. Das Grundwasser darf dabei um maximal sechs Grad erwärmt werden und wird dann in Schluckbrunnen wieder zurückgeführt.

Mit dieser Technik lässt sich, so Geologe Hannes Egger aus Hindelang in seinem Vortrag, etwa drei Viertel an Betriebskosten einsparen. In zwei Gruppen konnten sich die Besucher die neue Halle und die Klimaanlage anschauen. In der an-



Viel zum Staunen gab es bei der Führung, hier die Gruppe mit dem Abteilungsleiter Haus- und Elektrotechnik, Peter Rauh (rechts) sowie Berthold König und dem Beauftragten für Qualitäts- und Umweltmanagement, Siegfried Sgier (von links).

FOTO: KARL-HEINZ SCHWEIGERT

schließenden Runde warb Armin Hipper von der Firma Elobau für ein neues Mitfahrssystem für Pendler, an

dem sich mindestens vier Betriebe beteiligen müssten. Als generelle Anlaufstation für Energiefragen bot

sich der Geschäftsführer des Energiebündnisses, Berthold König, den Firmenvertretern an.